

Newsletter 07/2024

4. Ausgabe

Liebe Leser:innen,

wir haben viel zu berichten! Die neue Förderperiode ist für die LAG Vulkaneifel sehr fruchtbar angelaufen. In den letzten Monaten wurden Regionalbudget- und ehrenamtliche Bürgerprojekte ausgewählt, zwei Arbeitsgruppen waren fleißig und es fanden spannende Veranstaltungen statt. Außerdem haben wir zwei Terminankündigungen für Sie.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen.

Ihr Regionalmanagement der LAG Vulkaneifel

Neue Wege

Abschied Rocio Fernandez Suarez

Die Tätigkeit als Regionalmanagerin für die LAG Vulkaneifel hat mir große Freude bereitet. Zusammen mit Ihnen durfte ich in den letzten Jahren viele Projekte anstoßen und einiges über die ländliche Entwicklung lernen. Nach fast vier Jahren bei der entra Regionalentwicklung habe ich zum 01. Juli das Unternehmen verlassen, um eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen.

Auf diesem Weg bedanke ich mich herzlich bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit. Es hat mir Spaß gemacht, mit Ihnen gemeinsam Veränderungen anzustoßen und die Region ein Stück weiterzuentwickeln. Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Energie, die Sie in unsere gemeinsamen Projekte gesteckt haben.

Die Geschicke im Regionalmanagement der LEADER-Region Vulkaneifel werden weiterhin in den bewährten Händen von Frau Ronja Schäfer liegen.

Ich wünsche Ihnen beruflich und persönlich alles Gute, Gesundheit und Freude. Es war mir eine Ehre.

Ein herzliches Dankeschön

Rocio Fernandez Suarez



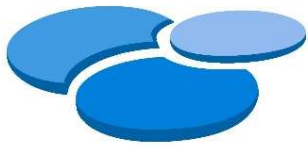
LeaderRegion
VULKANEIFEL



Rocio bei der Arbeit im Büro in Winnweiler

LAG on Tour und Sitzung der LAG Vulkaneifel

Der Nachmittag des 26. Juni wurde mit einem Rundgang durch Klausen eingeläutet. Im Rahmen der „LAG on Tour“ haben Mitglieder die Chance genutzt, den Ort und einige seiner Projekte sowie auch seiner Akteur:innen kennenzulernen. Danach startete die 3. LAG-Sitzung mit Kaffee und Kuchen im Gemeindezentrum Klausen. Neben der Nachwahl von zwei Mitgliedern in das Entscheidungsgremium erhielten die Teilnehmenden einen Bericht des Regionalmanagements über die ausgewählten Vorhaben der letzten Förderaufrufe. Mit den Ergebnissen der Selbstevaluierung ging es abschließend in einen Workshop, der die Teilnehmenden zum Austausch brachte. Die Ergebnisse der Sitzung und der Selbstevaluierung werden zeitnah auf der Website der LAG zur Verfügung gestellt.



5. Auswahlsetzung des Entscheidungsgremiums

In der bereits 5. Sitzung des Entscheidungsgremiums der LAG Vulkaneifel fand die Auswahl der Kleinstprojekte, welche im Rahmen des „Regionalbudgets“ eingereicht wurden, statt. Das Regionalbudget ist ein Förderangebot für Vorhaben, deren Netto-Gesamtkosten 20.000 € nicht übersteigen. Das erfreuliche Ergebnis der Sitzung vom 06. Juni: Alle eingereichten Projektideen konnten für eine Förderung ausgewählt werden.

Die aktuell größte Herausforderung für die Vorhabenträger:innen ist in diesem Jahr der straffe Zeitplan, denn da es sich bei den Mitteln im Regionalbudget um Landesmittel handelt, müssen alle Projekte bis Ende des Jahres umgesetzt sein.

Wir freuen uns über die Bandbreite der elf eingereichten und ausgewählten Vorhaben und das Engagement der vielfältigen Antragstellenden, einen Beitrag zur Entwicklung der Region zu leisten. Auf den kommenden Seiten geben wir einen kurzen Einblick in die Inhalte der Kleinstprojekte. Wir wünschen allen Projektträger:innen viel Erfolg bei der Umsetzung.

Die ausgewählten Vorhaben

Regionalbudget

„Backhaus am Thomas-Morus-Gymnasium Daun“ – Freundeskreis Thomas-Morus-Gymnasium Daun e.V.

Fördersumme: 15.993,62 €
Förderquote: 80 %

Ziel des Vorhabens ist der Aufbau eines Backes im großen Schulgarten des Thomas-Morus-Gymnasiums in Daun. Mit dem Steinofen, zur Zubereitung von Brot, Pizza und Kuchen, soll das Konzept des Thomas-Morus-Gymnasiums als Schule im Grünen erweitert werden.

„Dorfplatzgestaltung und Sanierung eines denkmalgeschützten Wegekreuzes“ – OG Retterath

Fördersumme: 2.250,00 €
Förderquote: 75 %

Ziel des Vorhabens ist es, das auf dem Dorfplatz befindliche denkmalgeschützte Basaltlavakreuz zu sanieren und neu zu errichten.

„Erhaltung des Sportgebäudes mit Errichtung/Gestaltung und Integration eines Jugendraumes“ – Sportverein Beurener Höhe 1923 e.V.

Fördersumme: 15.457,46 €
Förderquote: 80 %

In der OG Beuren soll in den Kellerräumen des Sportlerheimes ein Jugendraum errichtet werden. Der zukünftige Treffpunkt wird einen separaten Zugang haben, der Teilhabe über die Vereinsmitglieder hinaus gewährleistet.

„Inwertsetzung der Grillhütte in Oberstadtfeld“ – OG Oberstadtfeld

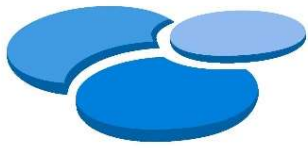
Fördersumme: 5.323,43 €
Förderquote: 75 %

Durch eine neue Fensterfront soll die Attraktivität der Grillhütte in Oberstadtfeld gesteigert werden. Die Grillhütte ist ein wichtiger Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft.

„Basisinfrastruktur für die Kindertagespflegeeinrichtung „Schaut mal, was hier wächst““ – Elisabeth Burbach

Fördersumme: 8.350,00 €
Förderquote: 50 %

Frau Burbach richtet eine Kindertagespflege in Form eines „Bauwagen-Tiny-House“ ein. Das Projekt zeichnet sich dadurch aus, dass die Natur als unbegrenzter Erlebnisraum ermöglicht wird.



„Digitale Gästeinformation Lutzerath und Bad Bertrich“ – Projektentwicklungsgesellschaft Vulkaneifel /Ulmen mbH (PEG)

Fördersumme: 13.380,00 €
Förderquote: 75 %

Die PEG möchte Outdoordisplays anschaffen, welche Besuchenden auch außerhalb der Öffnungszeiten der Tourist-Informationen in Lutzerath und Bad Bertrich Inhalte vermitteln und Auskünfte geben.

„Inhalte und edukative Aufwertung der gallo-römischen Tempelanlage "Juddekirchhof" bei der Ortsgemeinde Pelm - Touristik GmbH Gerolsteiner Land

Fördersumme: 7.818,56 €
Förderquote: 75 %

Zwei Informationstafeln, drei Hockerbänke sowie Sitzgelegenheiten sollen den Juddekirchhof in Pelm aufwerten. Außerdem ist ein Einsatz digitaler Technologien (Augmented Reality) vorgesehen.

„Nachhaltige Renaturierung und Bepflanzung der Beete entlang der Ortseingangsstraße“ – OG Hörscheid

Fördersumme: 5.323,43 €
Förderquote: 75 %

Im Ortseingang von Hörscheid sollen die Beete neu bepflanzt werden. Die Pflege der Beete soll in Form von Patenschaften durch die Dorfgemeinschaft stattfinden. Die LAG setzte bei der Auswahl Wert auf eine nachhaltige, insektenfreundliche und klimaresiliente Bepflanzung.

„Erlebnis-Übernachtung in historischem Schienenbus“ - Andreas Kurth

Fördersumme: 4.870,37 €
Förderquote: 50 %

Es soll ein neues innovatives Beherbergungsangebot geschaffen werden, das eine naturnahe Übernachtung mit einem kulturhistorischen Erlebnis kombiniert. Der historische Schienenbus ist in einem weitgehenden Originalzustand und befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Eifelsteig.

„Große Weiherburg Wollmerath“ – OG Wollmerath

Fördersumme: 2.437,50 €
Förderquote: 75 %

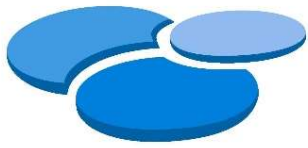
Es soll eine geomagnetische Prospektion durchgeführt werden, um den Standort der Weiherburg in Wollmerath zu identifizieren.

Eine Darstellung der Befundung durch Hinweistafeln wird anschließend durch den Natur- und Geopark Vulkaneifel finanziert.

„Errichtung eines Geräteschuppens zur Unterbringung von Trainingsmaterialien und Geräten zur Pflege der Sportstätte sowie die Anbringung einer Kinder-Mal-Tafel“ - Sportverein Blau-Weiß Don Bosco Steffeln

Fördersumme: 5.590,05 €
Förderquote: 80 %

Zur Förderung des Sports und der Gemeinschaft soll auf dem Gelände der Sportstätte ein Geräteschuppen errichtet werden. Eine Kinder-Mal-Tafel soll den Wert des Schuppens für die Dorfgemeinschaft, insbesondere Kinder und Jugendliche, erhöhen.



Ehrenamtliche Bürgerprojekte

Eifel-Kulturscheune

- Projektträger: Eifel-Kulturtage e.V.
- Fördersumme: 1.930,85 €

Technik, die verbindet

- Projektträger: Dorfgemeinschaft Lirstal e.V.
- Fördersumme: 1.753,09 €

Öffentlicher Bücherschrank für den Burgbering in Jünkerath

- Projektträger: AG „Initiative Burgbering“
- Fördersumme: 500,00 €

Ruhe- und Informationspunkt Werdelstein

- Projektträger: Wander-Wegepaten OG Dreis
- Fördersumme: 2.000,00 €

Kinder- und Jugendliteraturtage Eifel

- Projektträger: Kulturinitiative Hillesheim e.V.
- Fördersumme: 2.000,00 €

Klimaschutz- und Artenvielfalt

- Projektträger: NABU Kyllifel
- Fördersumme: 1.965,41 €

Aufwertung und attraktive Gestaltung des ehemaligen Vereinshauses des SV Lissingen

- Projektträger: Initiative Kessler
- Fördersumme: 1.731,81 €

welcome

- Projektträger: Loser Zusammenschluss von engagierten Menschen
- Fördersumme: 980,00 €

Beschilderung und Hinweistafel Kloster Rosenthal

- Projektträger: IG Initiative Kloster Rosenthal
- Fördersumme: 2.000,00 €

Förderung der Biodiversität und Ökologischen Vielfalt

- Projektträger: Initiative Sünnen
- Fördersumme: 2.000,00 €

Erneuerbare Energien durch Photovoltaik für unsere Getränkestation

- Projektträger: Gemeinsam für's Gute e.V.
- Fördersumme: 2.000,00 €

Errichtung/Bau eines Boule-Platzes

- Projektträger: Dorfgemeinschaft Niederehe
- Fördersumme: 2.000,00 €

Instandsetzung altes Fasenkreuz (Wegekreuz) in Hillesheim

- Projektträger: Seniorengruppe Hillesheim
- Fördersumme: 2.000,00 €

Sicherung und Erhaltungsmaßnahmen an Grabdenkmälern auf dem alten Friedhof Gillenfeld

- Projektträger: Eifelverein Gillenfeld e.V.
- Fördersumme: 1.904,00 €

Sanierung Kriegerdenkmal

- Projektträger: IG Kriegerdenkmal
- Fördersumme: 2.000,00 €

Grillplatz am Dorf- und Brunnenplatz

- Projektträger: Dorfgemeinschaft Darscheid
- Fördersumme: 1.234,84 €

Ortsinfotafel mit integrierter Einhausung des Defibrillators

- Projektträger: Aktiven-Gruppe Oos
- Fördersumme: 2.000,00 €



Foto © Aktiven-Gruppe-Oos: An dem Verweil- und Ruheplatz soll eine Infotafel mit integrierter Einhausung eines Defibrillators umgesetzt werden.

Kooperationsvorhaben

„Integration von privaten PV-Kleinanlagen in das Virtuelle Kraftwerk Cochem-Zell“ – LK Cochem-Zell

Beteiligungssumme: 45.669,94 €
Beteiligung LAG VUL: 47,23 %

Neben den Kleinstprojekten wurde in der Sitzung auch die Beteiligung an einem Kooperationsprojekt mit den Nachbar-LEADER-Gruppen Mosel und Hunsrück beschlossen. Bei dem Projekt handelt es sich um die dritte Stufe des „virtuellen Kraftwerks“ des Landkreises Cochem-Zell. Spannend an dem Projekt ist das Potenzial, die Akzeptanz und Identifikation mit der regionalen Erzeugung von erneuerbaren Energien zu steigern.

LEADER-Förderaufruf



Die LAG Vulkaneifel hat ihren dritten LEADER-Förderaufruf gestartet. Zwischen dem 01.07.2024 und 11.10.2024 besteht die Möglichkeit Projektideen beim Regionalmanagement einzureichen.

In dem dritten Förderaufruf der aktuellen Förderperiode werden insgesamt **350.000 €** zur Förderung von Vorhaben zur Verfügung gestellt. Mehr Informationen zum Förderaufruf gibt es auf der Website der LAG.

Stadtgarten auf'm Weiher

Am 03.06.2024 wurde das LEADER-Vorhaben „Stadtgarten auf'm Weiher“ feierlich eröffnet.

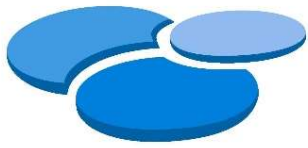
Der Dauner Stadtgarten ist ein Tourismusmagnet, der von allen Generationen genutzt werden kann. Er verbindet Spielgeräte für Kinder mit Betätigungsmöglichkeiten für Erwachsene. Seine zentrale Lage im Kernstadtbereich ist für alle Nutzer:innen gut erreichbar. Auch können die Besucher:innen durch den barrierefreien Zugang die Bereiche gut nutzen. Der Stadtgarten ist damit auch eine Oase für Rollator- oder Rollstuhlbehinderte Mitbürger:innen, um dort Ruhe und Mußestunden zu erleben.

Das Projekt, welches durch LEADER und die Rotarier finanziell unterstützt wurde, verhalf der Stadt zu einem nachhaltigen Eventplatz, der noch vielen Generationen Freude bringen wird.

Lieben Gruß

Helmut Giesen, Mitglied der LAG Vulkaneifel





AG Social Media

- 7 Mitglieder
- Bisher 3 Treffen
- Planung und Gestaltung des im September 2023 gestarteten Instagram-Accounts sowie des Facebook-Accounts

AG Exkursionen

- 4 Mitglieder
- Bisher 2 Treffen
- Planung der „LAG on Tour“ am 06.06.2024 und der kommenden
- Planung einer Exkursion innerhalb der LAG Vulkaneifel für Herbst 2024
- Vorbereitung einer Exkursion außerhalb der LAG Vulkaneifel für 2025

Bundesweites LEADER-Treffen

Jedes Jahr organisiert die Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS) an einem anderen Ort ein dreitägiges Treffen, bei dem LEADER-Akteur:innen aus ganz Deutschland zusammenkommen.

In diesem Jahr fand dieses bundesweite LEADER-Treffen vom 11. bis 13. Juni unter dem Schwerpunktthema „Sozial-ökologische Transformation in der Regionalentwicklung“ in Kaiserslautern statt. Auch unser Regionalmanagement hat an dem Treffen teilgenommen.

Eingeläutet wurde das Treffen durch die sehr informative Förderveranstaltung „Gelder für gute Ideen – Tipps zur Projektfinanzierung auf dem Land“, welche nicht nur für LEADER-Akteur:innen offenstand. Der zweite Tag wurde von Workshops rund um die Themen Resilienz, Suffizienz, geteilte Ressourcennutzung, Gemeinwohlökonomie und zirkuläres Wirtschaften geprägt.



Förderveranstaltung



Workshop

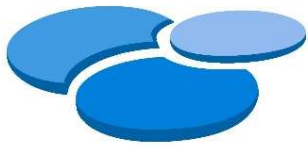
Am spannendsten ist für die bundesweit zusammengekommenen Akteur:innen jedoch nicht nur der reiche Informationsfluss dieser Tage und der starke Netzwerkgedanke der Veranstaltung, sondern vor allem das Angebot des dritten Tages: Hier finden traditionell Exkursionen in die den Veranstaltungsort umliegenden LEADER-Regionen statt. Dieses Jahr führten die Exkursionen in die LAGn Westrich-Glantal, Donnersberger und Lautrer Land, Rheinhessen, Rhein-Haardt und Pfälzerwald plus. Neben Projekten lernen die Teilnehmenden auch die dazugehörigen Akteur:innen kennen, ohne die die Regionen nicht das wären, was sie sind.



Exkursion in der LEADER-Region Pfälzerwald Plus



Wir freuen uns schon auf das nächste bundesweite LEADER-Treffen in Chemnitz! Sind Sie im nächsten Jahr auch dabei?



Young LEADER Forum 2024

Das Young LEADER Forum wurde in diesem Jahr erstmalig ausgerichtet und vom EU GAP- Netzwerk organisiert. Ziel war es, motivierte junge Menschen aus ländlichen Gebieten, die auf lokaler Ebene mit LEADER in Verbindung stehen, mit Organisationen und Verwaltungen auf regionaler, nationaler und EU-Ebene zusammenzubringen. Hierzu wurden vom 11. bis 13. Juni 2024 rund 200 junge Menschen zwischen 18 und 35 Jahren aus über 33 europäischen Ländern nach Finnland eingeladen.

Nach der Bewerbungsphase wurde ich als eine der Teilnehmenden ausgewählt und begann meine Reise am 11. Juni vom Frankfurter Flughafen nach Helsinki. Von dort brachten Shuttle Busse die Teilnehmenden zum rund 1,5 Fahrtstunden entfernten Holiday Club Vierumäki, der Unterkunft und Kongresslocation zugleich war. Direkt im Anschluss startete das Networking-Dinner, bei dem erste Kontakte geknüpft wurden.

Am darauffolgenden Tag stand das Thema Netzwerken im Vordergrund, hier wurde in interaktiven Sessions und Workshops zur Rolle junger Menschen in der Entwicklung ländlicher Regionen diskutiert: Wie ist die Perspektive junger Menschen auf LEADER und wie lässt diese Zielgruppe sich besser bei der Entscheidungsfindung und Umsetzung von LEADER einbeziehen?



Nach einem traditionellen finnischen Saunaerlebnis am Abend folgten am nächsten Tag Exkursionen, bevor es zurück nach Deutschland ging.

Von einer der weltweit besten Disc-Golf Anlagen, über einen von Jugendlichen geführten Streichelzoo bis hin zu einem Treffpunkt für Jugendliche besuchten wir einige tolle durch LEADER geförderte Jugend-Projekte. Insgesamt war die Reise ein großartiges und inspirierendes Erlebnis – mit vielen neuen Bekanntschaften!

Weitere Informationen: https://eu-cap-network.ec.europa.eu/index_en

Nora Meyer, Mitglied der LAG Vulkaneifel

Terminankündigungen

- Exkursion in der LAG Vulkaneifel am 11.10.2024 – mehr Infos folgen
- 6. Sitzung des Entscheidungsgremiums zur Auswahl der LEADER-Vorhaben des 3. Aufrufes Anfang Dezember – mehr Infos folgen

IMPRESSUM

Lokale Aktionsgruppe Vulkaneifel
c/o Landkreis Vulkaneifel
Mainzer Straße 25
54550 Daun



Redaktion:

Ronja Schäfer

entra Regionalentwicklung GmbH
Villa Scheurer | Falkensteiner Weg 3
67722 Winnweiler
Tel.: 06302/923921
E-Mail: ronja.schaefer@entra.de

Instagram: [lag.vulkaneifel](https://www.instagram.com/lag.vulkaneifel)

Facebook: LAG Vulkaneifel

Bildnachweis: LAG Vulkaneifel



Kofinanziert von der
Europäischen Union

